

Textilverband: Grandin folgt Holtgrave als Präsident

Friedrich-Hans Grandin ist neuer Präsident des Verbandes der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie. Die Mitglieder des 250 Mitgliedsunternehmen starken Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbands wählten den Geschäftsführer der HUESKER-Gruppe (Gescher) einstimmig zum Nachfolger von Wilfried Holtgrave (Nordhorn), der den Verband zwölf Jahre lang geführt hatte.

Vizepräsidenten des Verbandes wurden Nikolas Bastian (Pelz-Gruppe, Wahlstedt), Stefan Brandmann (BRAX, Herford) und Johannes Dowe (Wilh. Wülfing, Borken). Als Schatzmeister folgte Jörg Ortmeier (TWE, Emsdetten) auf Franz-Peter Falke (Falke, Schmallenberg).

Grandin sieht den Verband gut für die Zukunft aufgestellt: „Mit der Textilakademie NRW haben wir die modernste Berufsschule Deutschlands, so dass wir den Auszubildenden unserer Branche eine Ausbildung auf höchstem Niveau bieten.“ Zudem habe der Verband über die Jahre seine Beratungskompetenzen kontinuierlich erweitert. Der Ausbau dieses Angebots, zugeschnitten auf die Bedürfnisse seiner Mitgliedsunternehmen, stehe für Grandin auch weiter im Vordergrund, um die Unternehmen insbesondere bei der Erfüllung der leider nach wie vor zunehmenden Berichtspflichten zu unterstützen.

Holtgrave bedauerte, dass trotz aller Warnungen der Verbände, was passiere, wenn die Energiepreise zu hoch seien und die Bürokratie immer mehr zunehme, es nun doch zu einer Deindustrialisierung und Arbeitsplatzverlagerungen der Industrie ins Ausland komme. Die entsprechenden Meldungen von Großunternehmen erregten zwar Aufmerksamkeit, aber dass auch der industrielle Mittelstand schleichend sterbe, werde nicht wahrgenommen. „Wir

Der Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie vertritt die Interessen von rund 240 Unternehmen der Branche in Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen mit rund 26.500 Beschäftigten und einem Umsatz von 6 Mrd. Euro. Er repräsentiert damit gut ein Viertel der gesamten deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie. Für die Berichterstattung in den regionalen Medien werden wir immer wieder nach Branchendaten für einzelne Regionen gefragt.

Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, führen wir hier die wichtigsten Daten auf:

	Westf.	OWL	Münsterl.	Krs. ST	Krs. WAF	Krs. COE	Krs. BOR	Nieders.	Schl.-Ho.
Betriebe	185	54	95	56	3	2	34	46	17
Beschäft.	20.669	6.618	11.192	5.796	95	46	5.255	5.359	2.089
Umsatz in Mio €	5.000	1.560	2.354	1.369	12,8	6,4	966,3	774,6	322,2

Pressemitteilung

Verband der Nordwestdeutschen
Textil- und Bekleidungsindustrie
Martin-Luther-King-Weg 10
48155 Münster
Tel.: 0251 / 53000-0
www.textil-bekleidung.de

haben mittlerweile alle möglichen Wenden: Verkehrswende, Klimawende, Wärmewende – nur eine Wirtschaftswende haben wir noch nicht“, sagte Holtgrave.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Oliver Teuteberg zur Verfügung:

Tel. 0251 53000-33 oder 0175 5941047, E-Mail: o.teuteberg@textil-bekleidung.de

Bildunterschrift:

v.l.n.r. Dr. Wilfried Holtgrave, Dr. Friedrich-Hans Grandin

Der Verband der Nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie vertritt die Interessen von rund 240 Unternehmen der Branche in Westfalen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen mit rund 26.500 Beschäftigten und einem Umsatz von 6 Mrd. Euro. Er repräsentiert damit gut ein Viertel der gesamten deutschen Textil- und Bekleidungsindustrie. Für die Berichterstattung in den regionalen Medien werden wir immer wieder nach Branchendaten für einzelne Regionen gefragt.

Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern, führen wir hier die wichtigsten Daten auf:

	Westf.	OWL	Münsterl.	Krs. ST	Krs. WAF	Krs. COE	Krs. BOR	Nieders.	Schl.- Ho.
<i>Betriebe</i>	185	54	95	56	3	2	34	46	17
<i>Beschäft.</i>	20.669	6.618	11.192	5.796	95	46	5.255	5.359	2.089
<i>Umsatz in Mio €</i>	5.000	1.560	2.354	1.369	12,8	6,4	966,3	774,6	322,2